

## BECKER LUBE G 90

Getriebeöl

### SICHERHEITSDATENBLATT

#### Inhalt:

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung	Seite 2
2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen	Seite 2
3. Mögliche Gefahren.	Seite 2
4. Erste-Hilfe-Maßnahmen	Seite 2
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung	Seite 3
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	Seite 3
7. Handhabung und Lagerung	Seite 3
8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung	Seite 4
9. Physikalische und chemische Eigenschaften	Seite 4
10. Stabilität und Reaktivität	Seite 5
11. Angaben zur Toxikologie	Seite 5
12. Angaben zur Ökologie	Seite 6
13. Hinweise zur Entsorgung	Seite 5
14. Angaben zum Transport	Seite 6
15. Vorschriften	Seite 6
16. Sonstige Angaben	Seite 6

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname des Produktes

**BECKER LUBE G 90**

Verwendung des Stoffes

Getriebeöl

### Angaben zum Lieferanten

Gebr. Becker GmbH  
Hölker Feld 29-31  
D-42279 Wuppertal

Tel.0202-697-0  
Fax.0202-666-0855

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Beschreibung der Zubereitung:

Gemisch aus hochraffiniertem Mineralöl und Additiven. Das hochraffinierte Mineralöl enthält < 3% (m/m) DMSO-Extrakt.

Name	CAS	EINECS	Konzentration	Gefahr	R-Satz
Long-chain alkyl amine	-	-	0.1-0.24%	T,C,N	R23/24, R34, R43, R22, R48/20, R50/53

### Weitere Information:

Voller Wortlaut der R-Sätze, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

## 3. Mögliche Gefahren

<b>Einstufung:</b>	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig..
--------------------	---

### Gesundheitsgefahren für den Menschen:

Keine besonderen Gefahren bei normalen Anwendungsbedingungen. Wiederholter oder langanhaltender Hautkontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Altöl kann schädliche Verunreinigungen enthalten.

### Sicherheitsrisiken:

Nicht als entzündlich eingestuft, aber es ist brennbar. Ölnebelbildung vermeiden.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine akuten Gefahren bekannt. Kann eine allergische Hautreaktion bei empfindlichen Personen verursachen.

<b>Nach Einatmen:</b>	Bei Schwindelgefühl oder Übelkeit betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Symptomen ärztliche Hilfe einholen.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Kontaminierte Kleidung entfernen und betroffene Hautstellen mit Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Reizung ärztliche Hilfe einholen. Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruck ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten.

<b>Nach Augenkontakt:</b>	Augen mit reichlich Wasser ausspülen. Bei andauernder Reizung ärztliche Hilfe einholen.
<b>Nach Verschlucken:</b>	Mund mit Wasser auswaschen und ärztliche Hilfe einholen. Kein Erbrechen herbeiführen.
<b>Hinweise für den Arzt:</b>	Symptomatisch behandeln. Einatmen kann chemische Lungenentzündung verursachen. Dermatitis kann aufgrund längerem oder wiederholtem Hautkontakt auftreten. Verletzungen durch Hochdruckinjektion erfordern prompte chirurgische Intervention und gegebenenfalls Steroidtherapie um Gewebeschäden und Funktionsausfälle zu minimieren.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Besondere Gefahren:</b>	Bei Brand können komplexe Gas-Aerosol-Gemische, die Kohlenmonoxid, Stickoxide, Ruß, Schwefeldioxid und nicht definierbare organische/anorganische Verbindungen enthalten, entstehen.
<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Schaum und Löschpulver. Nur für kleinere Brände Kohlendioxyd, Sand oder Erde verwenden.
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b>	Scharfer Wasserstrahl. Verwendung von Halonlöschmitteln sollte aus Umweltschutzgründen vermieden werden.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Atemschutz bei starker Rauch- oder Dämpfeentwicklung. In geschlossenen Räumen ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. PVC-, Neopren- oder Nitrilkautschuk-Handschuhe. Knielange Kautschuk-Sicherheitsschuhe und PVC-Jacken und -Hosen. Schutzbrille oder gesichtsbedeckendes Schutzschild bei Spritzgefahr tragen.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Weiteres Auslaufen und Eindringen in die Kanalisation, Gräben oder Flüsse verhindern durch Errichten von Sperren aus Sand, Erde oder andere geeigneter Sperren. Örtliche Behörden informieren, falls dies nicht verhindert werden kann.
<b>Reinigungsverfahren - Kleine Mengen:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und das getränkte Material in gekennzeichneten Behältern vorschriftsmäßig entsorgen.
<b>Säuberungsmethoden - Große Austrittsmengen:</b>	Weiteres Auslaufen und das Eindringen in die Kanalisation durch Errichten von Sperren aus Sand, Erde oder anderen geeigneten Absperrmassnahmen verhindern. Flüssigkeit direkt oder mit einem Adsorptionsmittel aufnehmen. Entsorgung wie bei kleinen Mengen ausgelaufener Flüssigkeit.

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>Handhabung:</b>	Lokale Absaugung benutzen, wenn die Gefahr der Bildung von Dämpfen oder Ölnebeln besteht. Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden. Bei der Handhabung schwerer Gebinde Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe soweit sicherheitstechnisch zulässig tragen. Geeignete Werkzeuge verwenden. Auslaufen von Flüssigkeit verhindern. Putzlappen, Papier und andere Materialien, die zum Entfernen von Öllachen benutzt wurden, stellen eine Feuergefahr dar. Schutzmaßnahmen auf die örtliche Gegebenheit am Arbeitsplatz abstimmen.
<b>Lagerung / Anforderung an Lagerräume und Behälter:</b>	In einem kühlen, trockenen, gutbelüfteten Raum aufbewahren. Gekennzeichnete, festverschließbare Behälter verwenden. Kühl lagern, Erwärmung vermeiden. Getrennt von starken Oxidationsmitteln lagern.

<b>Lagertemperaturen:</b>	Mindestens 0°C. Maximal 50°C.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Für Behälter oder deren Auskleidung Stahl oder HD-Polyethylen verwenden.
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Für Behälter oder deren Auskleidung PVC vermeiden.
<b>Lagerklasse:</b>	Nicht zutreffend.
<b>Weitere Information:</b>	Behälter aus Kunststoffen sollten keinen hohen Temperaturen ausgesetzt werden.
<b>Brandklasse:</b>	B

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

<b>Expositionsgrenzwerte:</b>	Kein Expositionsgrenzwert festgesetzt
<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Persönliche Schutzausrüstung:</b>	<p><b>Atemschutz:</b> Atemschutz bei auftretenden Ölnebeln.</p> <p><b>Handschutz:</b> Schutzhandschuhe aus PVC oder Nitril-Kautschuk, soweit sicherheitstechnisch zulässig. Die Eigenschaften der Schutzhandschuhe werden bestimmt durch die in der Praxis herrschenden Bedingungen (z.B. Mehrfachverwendung, mechanische Belastungen, Temperaturbedingungen, Stärke und Dauer der zu erwartenden Exposition). Es werden vor Auswahl von geeigneten Handschuhen Eignungstests durch den Anwender empfohlen.</p> <p><b>Augenschutz:</b> Schutzbrille oder Gesichtsschild.</p> <p><b>Körperschutz:</b> Alle Arten von Hautkontakt minimieren. Overalls tragen. Regelmässig die Arbeitsbekleidung wechseln und waschen.</p>

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Erscheinungsbild:</b>	Form:	flüssig bei Umgebungstemperatur
	Farbe:	bernsteingelb
	Geruch:	charakteristisch für Mineralöl
<b>Sicherheitsrelevante Daten:</b>	Dampfdruck:	Erwartungsgemäß < 0,5Pa at 20°C.
	Siedebeginn:	erwartungsgemäß > 280°C
	Flammpunkt:	175°C (pmcc)
	Explosionsgrenzen (obere):	10%(v/v)
	Explosionsgrenzen (untere):	1%(v/v)
	Zündtemperatur:	erwartungsgemäß > 320°C.
	Kinematische Viskosität:	160mm <sup>2</sup> /s bei 40°C.
	Dampfdichte (Luft = 1):	Größer als 1.
	Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	log Pow größer als 6
	Pourpoint:	-27°C
Dichte (15°C):	900kg/m <sup>3</sup>	

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Stabil bei bestimmungsgemäßem Gebrauch.
<b>Zu vermeidende Stoffe:</b>	Starke Oxydationsmittel.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Bewertungsgrundlage

Toxikologische Daten sind noch nicht speziell für dieses Produkt festgelegt worden. Die vorgelegten Informationen beruhen auf der Kenntnis der Bestandteile und der Toxikologie ähnlicher Produkte.

<b>Akute Toxizität-Oral:</b>	LD50 oral/Ratte >2000mg/kg.
<b>Akute Toxizität-Haut:</b>	LD50 dermal/Kaninchen >2000mg/kg.
<b>Akute Toxizität-Inhalativ:</b>	Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kein Inhalationsrisiko.
<b>Augenreizung:</b>	Nach EG-Richtlinien nicht als reizend eingestuft.
<b>Hautreizung:</b>	Nach EG-Richtlinien nicht als reizend eingestuft.
<b>Reizung der Atemwege:</b>	Bei Einatmen von Ölnebeln können leichte Reizungen der Atemwege eintreten.
<b>Sensibilisierung:</b>	Nach hEG-Richtlinien nicht als sensibilisierend eingestuft.
<b>Karzinogenität:</b>	Produkt basiert auf Mineralölraffinaten, die in Tierversuchen kein karzinogenes Potential zeigen. Es ist nicht bekannt, ob die anderen Bestandteile mit karzinogenen Auswirkungen in Verbindung gebracht werden können.
<b>Mutagenität:</b>	Nach EG-Richtlinien nicht als mutagen eingestuft.
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	Nach EG-Richtlinien nicht als reproduktionstoxisch eingestuft.
<b>Weitere Information:</b>	Langer oder wiederholter Hautkontakt kann zur Entfettung der Haut führen, insbesondere bei erhöhten Temperaturen. Dies kann Hautreizungen und Dermatitis hervorrufen. Bei guter Hautpflege/Körperhygiene kann dieses Risiko minimiert werden. Hautkontakt ist daher weitgehend zu vermeiden. Hochdruckinjektion von Produkt in die Haut kann zu lokaler Nekrose führen, wenn das Produkt nicht chirurgisch entfernt wird. In Ölen können sich während des Gebrauches schädliche Verunreinigungen anreichern. Die Konzentration der Verunreinigungen ist vom Einsatz abhängig. Durch sie ist eine Erhöhung der Reizwirkung und des Gesundheitsrisikos zu erwarten. Sie stellen auch ein erhöhtes Umweltproblem bei der Entsorgung dar. Alle Gebrauchttöle sollten daher mit besonderer Vorsicht gehandhabt und Hautkontakt soweit als möglich vermieden werden. Alle Gebrauchttöle sollten mit besonderer Vorsicht gehandhabt werden. Hautkontakt ist möglichst zu vermeiden.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Bewertungsgrundlage

Ökotoxikologische Daten liegen für dieses Produkt nicht vor. Die vorliegenden Daten basieren auf Werten ähnlicher Produkte.

<b>Mobilität:</b>	Liegt in flüssiger Form vor. Schwimmt auf Wasser. Wird durch Adsorption an Bodenpartikeln immobilisiert.
<b>Persistenz und Abbaubarkeit:</b>	Biologisch nicht leicht abbaubar. Hauptbestandteile sind langfristig biologisch abbaubar, aber das Produkt enthält Komponenten, die auf Dauer die Umwelt belasten können.
<b>Bioakkumulationspotenzial:</b>	Das Produkt besitzt Potential zur Bioakkumulation.

<b>Andere schädliche Wirkungen:</b>	Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Kann bei im Wasser lebenden Organismen zu Verschmutzung führen. Das Produkt ist praktisch nicht toxisch für im Wasser lebende Organismen (LL/EL50 >100mg/l). (LL/EL50 ausgedrückt als dienomiale Menge des Produktes, die zur Zubereitung eines wässrigen Versuchs extraktes benötigt wird). Es wird nicht angenommen, dass das Mineralöl in Konzentrationen kleiner als 1mg/l irgendwelche chronischen Auswirkungen an aquatischen Organismen verursacht.
<b>Andere Beeinträchtigungen:</b>	Das Produkt hat kein ozonschädigendes Potential. Produkt ist eine Mischung aus nichtflüchtigen Bestandteilen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Entsorgung Produkt:</b>	Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen. Es sollte im voraus erwiesen sein, dass das Entsorgungsunternehmen qualifiziert dazu ist, mit dieser Art von Produkten zufriedenstellend umzugehen. Boden, Wasser oder Umgebung nicht mit dem Abfallprodukt verunreinigen..
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	Behälter vollständig entleeren. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.
<b>EU-Abfallschlüssel:</b>	13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe und Schmieröle auf Mineralölbasis. Die Klassifizierung von Abfall fällt in die Verantwortung des Endverbrauchers.

### 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut gemäß ADR/RID, IMO und IATA/ICAO Bestimmungen.

### 15. Vorschriften

<b>EC-Symbole:</b>	keine
<b>EC Gefahrenhinweis:</b>	keine
<b>EC Sicherheitshinweis:</b>	keine
<b>EINECS/ELINCS (Europa):</b>	Alle Bestandteile aufgeführt
<b>TSCA (USA):</b>	Alle Bestandteile sind aufgeführt
<b>Verpackung und Beschriftung (nach Anhang V der Richtlinie 1999/45/EG):</b>	Enthält Alkylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.
<b>Störfallverordnung:</b>	Unterliegt nicht der Störfallverordnung.
<b>Technische Anleitung Luft:</b>	Produkt nicht namentlich genannt. Abschnitt 5.2.5 in Verbindung mit Abschnitt 5.4.9 beachten.
<b>Wassergefährdungsklasse:</b>	WGK 2 (VwVwS 5/99, ANHANG 2)
<b>Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG (VOC-Richtlinie):</b>	keine

### 16. Sonstige Angaben

<b>Referenzen:</b>	67/548/EWG-Richtlinie gefährliche Stoffe 1999/45/EG-Richtlinie gefährliche Zubereitungen 91/155/EWG-Sicherheitsdatenblatt-Richtlinie DGMK-Bericht 400-7 - Gesundheitsgefährdung durch Schmierstoffe. Concawe Report 01/53 - Classification and labelling of petroleum substances according to the EU dangerous substances directive.
--------------------	--

<b>Einschränkungen:</b>	keine bei bestimmungsgemässer Anwendung.
<b>Liste der R-Sätze aus Kapitel 2:</b>	R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R34 Verursacht Verätzungen. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R23/24 Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Gebr. Becker ist nicht selbst Hersteller. Die Daten basieren auf Angaben unseres Lieferanten und wurden von uns nicht selbst geprüft. Eine über unsere bestehenden Verpflichtungen hinausgehende Haftung schließen wir aus. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

## BECKER LUBE G 90

Transmission oil

### Safety Data Sheet

#### Contents:

1. Identification of the substance / preparation and company/undertaking	page 2
2. Composition / information on ingredients	page 2
3. Hazards identification	page 2
4. First aid measures	page 2
5. Firefighting measures	page 3
6. Accidental release measures	page 3
7. Handling and storage	page 3
8. Exposure controls, personal protection	page 4
9. Physical and chemical properties	page 4
10. Stability and reactivity	page 5
11. Toxicological information	page 5
12. Ecological information	page 6
13. Disposal information	page 5
14. Transport information	page 6
15. Regulatory Information	page 6
16. Other Information	page 6



## 1. Identification of the substance / preparation and company/undertaking

### Product name

**BECKER LUBE G 90**

### Use of the substance

Transmission oil

### Supplier

Gebr. Becker GmbH  
Hölker Feld 29-31  
D-42279 Wuppertal

Tel.0202-697-0  
Fax.0202-666-0855

## 2. Composition / information on ingredients:

### Preparation Description:

Highly refined mineral oils and additives. The highly refined mineral oil contains <3% (w/w) DMSO-extract, according to IP346.

Name	CAS	EINECS	Konzentration	Proportion	R Phrase
Long-chain alkyl amine	-	-	0.1-0.24%	T, C, N	R23/24, R34, R43, R22, R48/20, R50/53

### Other Information:

See Section 16 'Other Information' for full text of each relevant Risk Phrase.

## 3. Hazards identification

<b>EC Classification:</b>	Not classified as Dangerous under EC criteria.
---------------------------	--

### Human Health Hazards:

No specific hazards under normal use conditions. Prolonged or repeated exposure may give rise to dermatitis. Used oil may contain harmful impurities.

### Safety Hazards:

Not classified as flammable, but will burn. Avoid oil mists.

### Environmental Hazards:

Not classified as dangerous for the environment.

## 4. First aid measures:

### Symptoms and Effects:

Not expected to give rise to an acute hazard under normal conditions of use. May cause an allergic skin reaction in sensitive individuals.

<b>Inhalation:</b>	In the unlikely event of dizziness or nausea, remove casualty to fresh air. If symptoms persist, obtain medical attention.
--------------------	--

<b>Skin:</b>	Remove contaminated clothing and wash affected skin with soap and water. If persistent irritation occurs, obtain medical attention. When using high pressure equipment, injection of product under the skin can occur. If high pressure injuries occur, the casualty should be sent immediately to a hospital. Do not wait for symptoms to develop.
<b>Eye:</b>	Flush eye with copious quantities of water. If persistent irritation occurs, obtain medical attention.
<b>Ingestion:</b>	Wash out mouth with water and obtain medical attention. Do not induce vomiting.
<b>Advice to Doctor:</b>	Treat symptomatically. Aspiration into the lungs may result in chemical pneumonitis. Dermatitis may result from prolonged or repeated exposure. High pressure injection injuries require prompt surgical intervention and possibly steroid therapy, to minimise tissue damage and loss of function.

## 5. Firefighting measures

<b>Specific Hazards:</b>	Combustion is likely to give rise to a complex mixture of airborne solid and liquid particulates and gases, including carbon monoxide, oxides of sulphur, and unidentified organic and inorganic compounds.
<b>Extinguishing Media:</b>	Foam and dry chemical powder. Carbon dioxide, sand or earth may be used for small fires only.
<b>Unsuitable Extinguishing Media:</b>	Water in jet. Use of halon extinguishers should be avoided for environmental reasons.
<b>Protective Equipment:</b>	Proper protective equipment including breathing apparatus must be worn when approaching a fire in a confined space.

## 6. Accidental release measures

<b>Personal Precautions:</b>	Avoid contact with skin and eyes. Wear PVC, Neoprene or nitrile rubber gloves. Wear rubber knee length safety boots and PVC Jacket and Trousers. Wear safety glasses or full face shield if splashes are likely to occur.
<b>Environmental Precautions:</b>	Prevent from spreading or entering into drains, ditches or rivers by using sand, earth, or other appropriate barriers. Inform local authorities if this cannot be prevented.
<b>Clean-up Methods - Small Spillages:</b>	Absorb liquid with sand or earth. Sweep up and remove to a suitable, clearly marked container for disposal in accordance with local regulations.
<b>Clean-up Methods - Large Spillages:</b>	Prevent from spreading by making a barrier with sand, earth or other containment material. Reclaim liquid directly or in an absorbent. Dispose of as for small spills.

## 7. Handling and storage

<b>Handling:</b>	Use local exhaust ventilation if there is risk of inhalation of vapours, mists or aerosols. Avoid prolonged or repeated contact with skin. When handling product in drums, safety footwear should be worn and proper handling equipment should be used. Prevent spillages. Cloth, paper and other materials that are used to absorb spills present a fire hazard. Avoid their accumulation by disposing of them safely and immediately. In addition to any specific recommendations given for controls of risks to health, safety and the environment, an assessment of risks must be made to help determine controls appropriate to local circumstances.
------------------	---

<b>Storage:</b>	Keep in a cool, dry, well-ventilated place. Use properly labelled and closeable containers. Avoid direct sunlight, heat sources, and strong oxidizing agents.
<b>Storage Temperatures:</b>	0°C Minimum. 50°C Maximum.
<b>Recommended Materials:</b>	For containers or container linings, use mild steel or high density polyethylene.
<b>Unsuitable Materials:</b>	For containers or container linings, avoid PVC.
<b>Storage Class:</b>	Not Applicable.
<b>Other Information:</b>	Polyethylene containers should not be exposed to high temperatures because of possible risk of distortion.
<b>Fire Class:</b>	B

## 8. Exposure controls, personal protection

<b>Exposure Limits:</b>	No Exposure Limit Established
<b>Exposure Controls:</b>	Not applicable.
<b>Protection:</b>	<p><b>Respiratory Protection:</b> Respiratory protection is required in the case of oil mists.</p> <p><b>Hand Protection:</b> Protective gloves made from PVC or nitrile rubber, so far as safely permissible. The characteristics of the protective gloves shall be determined by the conditions existing in practice (e.g. multiple use, mechanical loads, temperature conditions, strength and duration of the exposure which can be expected). Suitability tests by the user are recommended before selection of appropriate gloves.</p> <p><b>Eye Protection:</b> Monogoggles</p> <p><b>Body Protection:</b> Minimise all forms of skin contact. Overalls and shoes with oil resistant soles should be worn. Launder overalls and undergarments regularly.</p>

## 9. Physical and chemical properties

<b>Physical state:</b>	Physical State:	Liquid at ambient temperature.
	Colour:	Amber.
	Amber.:	Characteristic mineral oil.
<b>Safety relevant data:</b>	Vapour Pressure:	Expected < 0.5 Pa at 20°C.
	Initial Boiling Point:	Expected > 280°C.
	Flash Point:	175°C (pmcc)
	Flammable Limits - Upper:	10%(v/v)
	Flammable Limits - Lower:	1%(v/v)
	Auto-Ignition Temperature:	Expected > 320°C.
	Kinematic Viscosity:	160 mm <sup>2</sup> /s at 40°C.
	Vapour Density (Air=1):	Greater than 1.
	Partition co-efficient, n-octanol/water:	lLog Pow expected to be greater than 6.
	Pour Point:	-27°C
Density (15°C):	900kg/m <sup>3</sup>	

## 10. Stability and reactivity

<b>Conditions to Avoid:</b>	Extremes of temperature and direct sunlight.
<b>Materials to Avoid:</b>	Strong oxidizing agents.
<b>Hazardous Decomposition Products:</b>	Hazardous decomposition products are not expected to form during normal storage.

## 11. Toxicological information

### Basis for Assessment

Toxicological data have not been determined specifically for this product. Information given is based on a knowledge of the components and the toxicology of similar products.

<b>Acute Toxicity - Oral:</b>	LD50 expected to be > 2000 mg/kg.
<b>Acute Toxicity - Dermal:</b>	LD50 expected to be > 2000 mg/kg.
<b>Acute Toxicity - Inhalation:</b>	Not considered to be an inhalation hazard under normal conditions of use.
<b>Eye Irritation:</b>	Expected to be slightly irritating.
<b>Skin Irritation:</b>	Expected to be slightly irritating.
<b>Respiratory Irritation:</b>	If mists are inhaled, slight irritation of the respiratory tract may occur.
<b>Skin Sensitisation:</b>	Not expected to be a skin sensitizer.
<b>Carcinogenicity:</b>	Product is based on mineral oils of types shown to be non-carcinogenic in animal skin-painting studies. Other components are not known to be associated with carcinogenic effects.
<b>Mutagenicity:</b>	Not considered to be a mutagenic hazard.
<b>Reproductive Toxicity:</b>	Not considered to be toxic to reproduction.
<b>Other Information:</b>	Prolonged and/or repeated contact with this product can result in defatting of the skin, particularly at elevated temperatures. This can lead to irritation and possibly dermatitis, especially under conditions of poor personal hygiene. Skin contact should be minimised. High pressure injection of product into the skin may lead to local necrosis if the product is not surgically removed. Used oils may contain harmful impurities that have accumulated during use. The concentration of such impurities will depend on use and they may present risks to health and the environment on disposal. ALL used oil should be handled with caution and skin contact avoided as far as possible.

## 12. Ecological information

### Basis for Assessment

Ecotoxicological data have not been determined specifically for this product. Information given is based on a knowledge of the components and the ecotoxicology of similar products.

<b>Mobility:</b>	Liquid under most environmental conditions. Floats on water. If it enters soil, it will adsorb to soil particles and will not be mobile.
<b>Persistence / Degradability:</b>	Not readily biodegradable. Major constituents are expected to be inherently biodegradable, but the product contains components that may persist in the environment.
<b>Bioaccumulation:</b>	Contains components with the potential to bioaccumulate.
<b>Ecotoxicity:</b>	Poorly soluble mixture. May cause physical fouling of aquatic organisms. Product is expected to be practically non-toxic to aquatic organisms, LL/EL50 >100 mg/l. (LL/EL50 expressed as the nominal amount of product required to prepare aqueous test extract). Mineral oil is not expected to cause any chronic effects to aquatic organisms at concentrations less than 1 mg/l.

<b>Other Adverse Effects:</b>	Not expected to have ozone depletion potential, photochemical ozone creation potential or global warming potential. Product is a mixture of non-volatile components, which are not expected to be released to air in any significant quantities.
-------------------------------	---

### 13. Disposal information

<b>Waste Disposal:</b>	Recycle or dispose of in accordance with prevailing regulations, by a recognised collector or contractor. The competence of the contractor to deal satisfactorily with this type of product should be established beforehand. Do not pollute the soil, water or environment with the waste product.
<b>Container Disposal:</b>	Recycle or dispose of in accordance with the legislation in force with a recognised collector or contractor.
<b>EU Waste Disposal Code (EWC):</b>	13 02 05 mineral-based non-chlorinated engine, gear and lubricating oils. Classification of waste is always the responsibility of the end user.

### 14. Transport information

Not dangerous for transport under ADR/RID, IMO and IATA/ICAO regulations.

### 15. Regulatory Information

<b>EC Symbols:</b>	None.
<b>EC Risk Phrase:</b>	Not classified.
<b>EC Safety Phrase:</b>	Not classified.
<b>EINECS:</b>	All components listed or polymer exempt.
<b>TSCA (USA):</b>	All components listed.
<b>Packaging &amp; Labelling:</b>	Contains alkylamine. May produce an allergic reaction. Safety data sheet available for professional user on request.
<b>Seveso classification:</b>	Product is not listed.
<b>Technical Rules Air:</b>	Product not listed by name. Observe section 5.2.5 in connection with section 5.4.9.
<b>Water Endangerment Class (WGK):</b>	WGK 2 (VwVwS 5/99, APPENDIX 2).
<b>Volatile Organic Compounds:</b>	None.

### 16. Other Information

<b>References:</b>	67/548/EEC - Dangerous Substances Directive. 1999/45/EC - Dangerous Preparations Directive. 91/155/EEC - Safety Data Sheet Directive. Concawe Report 01/53 - Classification and labelling of petroleum substances according to the EU dangerous substances directive. Concawe Report 01/54 - Environmental Classification of Petroleum Substances - Summary Data and Rationale Concawe Report 05/87 - Health aspects of lubricants.
<b>Restrictions:</b>	None in case of intended use.

<b>List of R Phrases in Section 2:</b>	R22 Harmful if swallowed. R34 Causes burns. R43 May cause sensitization by skin contact. R23/24 Toxic by inhalation and in contact with skin. R48/20 Harmful: danger of serious damage to health by prolonged exposure through inhalation. R50/53 Very toxic to aquatic organisms, may cause long-term adverse effects in the aquatic environment.
--	---

Gebr. Becker is not the manufacturer. The information in this publication is based on the specifications of our suppliers, and its reliability has not been proved by us. Therefore we are not responsible for any liability for any loss or damage caused by use of any information in this publication .

This information is based on our current knowledge and is intended to describe the product for the purposes of health, safety and environmental requirements only. It should not therefore be construed as guaranteeing any specific property of the product.